

## Corporate News

Wien, am 06.09.2023

### Wiener Privatbank SE präsentiert solides Ergebnis für das 1. Halbjahr 2023

- **Starke Kapitalbasis: Kernkapitalquote legt auf 22 % zu**
- **Leichter Anstieg der Assets under Management seit Jahresbeginn**
- **Ergebnis vor Steuern legt um 81% zu**
- **Marktumfeld bleibt auch im 2. Halbjahr herausfordernd**

**Wien, 6. September 2023.** Die globale Wirtschaftsentwicklung des ersten Halbjahres 2023 war weiterhin von den hohen Inflationszahlen sowie den Reaktionen der Notenbanken auf diese Entwicklung geprägt. Grundsätzlich präsentierte sich die Wirtschaft im ersten Halbjahr 2023 robuster als von zahlreichen Ökonomen erwartet, jedoch blieben auch Enttäuschungen nicht aus.

Das Umfeld entsprach somit den Erwartungen der Bank. Das Zinsniveau und damit auch die Anleiherenditen sind weiter angestiegen, wodurch das Wirtschaftswachstum doch spürbar belastet wurde. Eine tiefere Rezession ist allerdings ausgeblieben. Die Aktienmärkte präsentierten sich trotz des herausfordernden Wirtschaftsumfeldes und der gegenwärtigen geopolitischen Risiken weitgehend robust.

Im weiteren Jahresverlauf bleiben neben den geopolitischen Risiken die Parameter Inflation und Zinsniveau mit hoher Wahrscheinlichkeit die treibenden Kräfte im Hinblick auf das Wirtschaftswachstum und die Entwicklung der Kapitalmärkte. Ein „Soft Landing“ der globalen Wirtschaft bleibt auch aus Sicht der Wiener Privatbank das wahrscheinlichste Szenario, sollte es zu keinem unerwarteten Übersteuern der Notenbanken kommen.

# News von der Wiener Privatbank

## Geschäftsentwicklung im 1. Halbjahr 2023

Die Geschäftsentwicklung der Bank war in unterschiedlicher Weise vom Marktumfeld geprägt. Die Assets under Management konnten seit Jahresbeginn leicht von EUR 1.928 Mio. auf EUR 1.932 Mio. gesteigert werden. Die bilanziellen Kundenforderungen sanken aufgrund eines vorsichtigen Vorgehens im Kreditgeschäft im aktuellen Marktumfeld im Halbjahreszeitraum geringfügig von EUR 94,6 Mio. auf EUR 87,96 Mio., während sich die Forderungen an Kreditinstitute aufgrund von Umschichtungen von Finanzanlagen (EUR 88,24 Mio. per Ultimo auf EUR 40,99 Mio. zum Stichtag 30.06.2023) von EUR 44,61 Mio. auf EUR 81,07 Mio. erhöhten. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden sanken geringfügig von EUR 234 Mio. auf EUR 221 Mio. Die Liquiditätsausstattung der Bank ist mit einer LCR-Quote von 727% weiterhin äußerst solide.

Steigende Zinssätze im Kredit- und Interbankengeschäft schlugen sich auch im Ergebnis nieder. Der Zinsüberschuss ist im Vergleich zur Vorjahresperiode von EUR 1,94 Mio. auf 4,98 Mio. gestiegen (Steigerung um 156,46%). Dagegen sank der Provisionsüberschuss im Jahresvergleich von EUR 4,47 Mio. auf EUR 3,76 Mio. (-15,72%), was auf ein verhaltenes Agieren der Kunden auf den Kapitalmärkten und im Immobilienbereich zurückzuführen ist. Auch das Ergebnis aus Immobilienhandel sank aufgrund des zinsbedingt angespannten Immobilien-Marktumsfelds auf EUR 1,1 Mio gegenüber EUR 1,61 Mio. im Vorjahr. Die Risikovorsorge sank von EUR 0,45 Mio. im Vorjahr auf EUR 0,21 im Halbjahr 2023. Auf Basis nahezu unveränderter Verwaltungsaufwendungen – trotz erfolgter Indexanpassungen - konnte somit ein Ergebnis vor Steuern um 81% von EUR 2,63 Mio. (1-6/2022: EUR 1,45 Mio.) erzielt werden. Das Periodenergebnis ohne Fremdanträge belief sich in der Berichtsperiode auf EUR 1,87 Mio. (1-6/2022: EUR 0,95 Mio.). Das Ergebnis je Aktie lag bei EUR 0,37, nach EUR 0,19 im ersten Halbjahr 2022.

## Stabile Bilanzsumme und starke Kapitalbasis

Die Bilanzsumme der Wiener Privatbank beläuft sich zum Stichtag 30. Juni 2023 auf EUR 321,54 Mio., nach EUR 327,14 Mio. zum Ultimo 2022. Das Eigenkapital (exklusive Minderheiten) konnte von EUR 42,51 Mio. zum 31. Dezember 2022 auf EUR 43,09 Mio. gesteigert werden.

Dementsprechend kann die Wiener Privatbank mit einer harten Kernkapitalquote von 22,00% (31. Dezember 2022: 21,23 %) per 30.06.2023 weiterhin auf eine starke Kapitalkennzahl verweisen.

# News von der Wiener Privatbank

## Ausblick

Die Wiener Privatbank legt weiterhin großen Wert auf eine starke Kapital- und Liquiditätsausstattung, was die Entwicklung der Kernkapitalquote und Liquiditätskennzahlen deutlich zum Ausdruck bringen. Somit steht die Bank nicht nur auf sicheren Beinen, sondern ist auch für die Chancen und Herausforderungen des aktuellen Marktumfeldes gut gerüstet. Kundennähe ist in der Wiener Privatbank ein wichtiges Qualitätsmerkmal, um insbesondere in bewegten und herausfordernden Marktphasen die richtigen Lösungen in Finanzierungs- und Veranlagungsthemen gemeinsam mit den Kunden zu finden. Zu den Kerndienstleistungen der Bank zählen nach wie vor Projektfinanzierungen im Immobilienbereich sowie Lombardkredite mit klar definierten Rahmenbedingungen, um dem geänderten Marktumfeld Rechnung zu tragen. Im Veranlagungsbereich bietet die Bank ihren Kunden Möglichkeiten, den Inflationsschmerz mit ausgewogenen Veranlagungsmöglichkeiten zu lindern. Neben der Kernkompetenz bei Aktienveranlagungen achtet das hauseigene Asset Management der Bank insbesondere darauf, in seinem Produktangebot auch die Chancen des gestiegenen Zinsumfeldes zum Vorteil der Kunden zu nutzen. Darüber hinaus kann die Bank auf eine reichhaltige Auswahl an „Betongold“ in Form von Zinshausliegenschaften zurückgreifen, um sicherheitsorientierten Anlegern Zugang zu langfristig stabilen Investitionsmöglichkeiten zu verschaffen. Ebenfalls für Kunden im Programm stehen Festgeldveranlagungen zu attraktiven Konditionen.

Alle Zahlen in EUR	1. Jänner bis	1. Jänner bis
	30.Jun.23	30.Jun.22
Zinsüberschuss	4.975.757	1.940.143
Provisionsüberschuss	3.765.088	4.467.591
Ergebnis aus Immobilienhandel	1.095.211	1.608.475
Ergebnis vor Steuern	2.629.582	1.454.201
Periodenergebnis	1.880.833	1.067.669
Ergebnis je Aktie	0,37	0,19
Durchschnittliche Anzahl der umlaufenden Aktien	5.004.645	5.004.645
	30.Jun.23	31.Dez.22
Bilanzsumme	321.540.512	327.136.290
Eigenkapital (ohne Fremdanteile)	43.092.263	42.512.098

## WIENER PRIVATBANK SE

Die Wiener Privatbank ist eine auf Sachwerte-Investments spezialisierte Privatbank mit Sitz in Wien. Das Unternehmen bietet privaten und institutionellen Kunden höchste Kapitalmarkt- und Immobilienkompetenz unter einem Dach. Die Angebots- und Dienstleistungspalette für private und institutionelle Kunden umfasst die Kerngeschäftsfelder Private Banking, Asset Management (Matejka & Partner), Capital Markets, Brokerage, Research, Immobilienprodukte sowie Immobiliendienstleistungen und -projekte. In diesen Geschäftsfeldern bietet die Wiener Privatbank ihren Kunden individuelle Beratung und maßgeschneiderte Lösungen.

### Wiener Privatbank SE

Charlotte Newby

Marketing & Investor Relations

Mail: [investorrelations@wienerprivatbank.com](mailto:investorrelations@wienerprivatbank.com)

Telefon: +43 1 534 31-246

[www.wienerprivatbank.com](http://www.wienerprivatbank.com)